

# Umwelt lernschule<sup>+</sup>

Material für die 5. und 6. Klasse

**Was geschieht da?**

**Extreme Wetterereignisse häufen sich**



## Extreme Wetterereignisse

### Stundenaufbau:

1. Einführung
2. Bearbeitung Arbeitsblatt
3. Arbeitsblatt vergleichen und Fazit

### Zu 1: Einführung

Als Einführung sollten die SuS über das Thema der Unterrichtsstunde informiert werden. Hierzu können die Folgenden Zeitungsartikel als Anreiz dienen:

Der Westen; 2014; 292 Liter Regen in sieben Stunden bei Unwetter in Münster. Zugriff unter: <https://www.derwesten.de/region/292-liter-regen-in-sieben-stunden-bei-unwetter-in-muenster-id9657093.html>

Berliner Morgenpost; 2015; T-Shirt-Wetter im November. Zugriff unter: <https://www.morgenpost.de/vermischtes/article206543533/T-Shirt-Wetter-im-November-Bis-23-8-Grad-in-Deutschland.html>

Berliner Morgenpost; 2016; Schnee im Juli: Chaos-Sommer geht in die nächste Runde. Zugriff unter: <https://www.morgenpost.de/vermischtes/article207838651/Schnee-im-Juli-Chaos-Sommer-geht-in-die-naechste-Runde.html>

### Impulsfragen

- Was sind extreme Wetterereignisse?
- Was haben diese Zeitungsartikel gemeinsam?

### Zu 2: Bearbeitung Arbeitsblatt

Die SuS bearbeiten das Arbeitsblatt. Zur Recherche können sie ihr Buch oder das Internet nutzen. Bei Verständnisfragen kann die Lehrperson helfen.

### Zu 3: Arbeitsblatt vergleichen und Fazit

Das Arbeitsblatt wird verglichen und die SuS können ihre Arbeit kontrollieren. Im Anschluss soll ihr Wissen noch einmal gefestigt werden, indem über extreme Wetterereignisse gesprochen wird.

### Impulsfragen:

- Habt ihr schon einmal ein extremes Wetterereignis miterlebt?
- Denkt ihr wir können etwas gegen die Ereignisse tun?
- Gibt es auf der ganzen Welt solche Ereignisse?

### Lernziel der Stunde:

- Erlernen dass es extreme Wetterereignisse gibt.
- Erkennen, dass es immer mehr extreme Wetterereignisse gibt.
- Erkennen, dass der Klimawandel an extremen Wetterereignissen beteiligt ist.
- Erkennen, dass es auch bei uns extreme Wetterereignisse gibt.
- Erkennen, dass Menschen und Tiere stark von extremen Wetterereignissen betroffen sind.

Was geschieht da? Extreme Wetterereignisse häufen sich.

1) Was sind extreme Wetterereignisse?

---



---



---

2) Hat der Klimawandel Einfluss auf extreme Wetterereignisse?

---



---

W	S	A	F	Q	X	R	D	U	E	R	R	E	L	L	U	G	H	E	S
F	T	V	Z	I	C	R	E	Z	L	U	B	Y	P	B	H	S	Q	K	I
U	A	O	B	H	I	T	Z	E	W	E	L	L	E	V	S	N	W	D	H
G	R	R	N	P	H	G	M	I	F	F	N	E	X	Z	C	N	Y	A	O
R	K	K	C	Y	E	T	D	R	R	I	D	H	Y	X	A	N	T	U	C
V	R	A	T	I	Q	T	W	W	D	L	K	L	Z	Q	V	N	O	E	H
G	E	N	U	U	W	P	G	Z	L	J	B	K	V	Y	Y	C	N	R	W
C	G	Y	K	F	S	C	H	L	A	M	M	L	A	W	I	N	E	R	A
T	E	K	A	E	L	T	E	W	E	L	L	E	Z	R	U	Z	T	E	S
Z	N	U	N	I	E	B	O	T	K	X	T	N	V	Z	E	P	R	G	S
R	M	B	J	D	W	A	P	U	G	V	B	N	C	C	Y	Q	J	E	E
T	R	T	N	F	F	Z	X	Q	H	D	R	F	S	T	U	R	M	N	R

3) Finde die folgenden Wörter im Suchsel:

- Orkan
- Duerre
- Kaeltewelle
- Hitzewelle
- Schlammlawine
- Starkregen
- Sturm
- Hochwasser
- Dauerregen

4) Was ist hier geschehen? Extreme Wetterereignisse 2020, fülle die Lücken im Text aus.  
(Hurrikans, Häuser, Waldbrände, Rekordhochwasser, wärmer, 30%, Australien, Wassertemperatur, stärkere, Permafrostboden, Ufer, Deutschland, Kalifornien, Straßen, Schädlinge, 30, Klimawandel, doppelt, Rekord, mehr, Erdbeben)

Auf der Welt war 2020 ziemlich viel los. In \_\_\_\_\_ haben 12,5 Mio. Hektar Fläche gebrannt, das entspricht etwa einem Drittel von \_\_\_\_\_. Zu Wald-/Bränden kommt es, wenn es lange \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ ist. In Australien wurde der Lebensraum von vielen Tieren zerstört und nur wenige Tiere konnten den Flammen entkommen. Ohne den \_\_\_\_\_ wäre die Chance, dass solch ein Waldbrand entsteht, mindestens \_\_\_\_\_ geringer. Auch in \_\_\_\_\_, USA brannte es. Hier wurden ca. 12 km<sup>2</sup> zerstört. Das ist mehr als \_\_\_\_\_ so viel wie in den Jahren zuvor. Amerika war von doppelt so vielen \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ betroffen wie üblich. Mit \_\_\_\_ Stürmen wurde ein neuer \_\_\_\_\_ aufgestellt. Hurrikans bilden sich auf dem Meer und sind abhängig von der \_\_\_\_\_. Je \_\_\_\_\_ das Wasser desto \_\_\_\_\_ und desto \_\_\_\_\_ Hurrikans können entstehen. In China gab es ein \_\_\_\_\_. Es regnete fast täglich und der Jangtse-Fluss, der dritt längste Fluss der Welt, trat über seine \_\_\_\_\_. Zusätzlich kam es durch den Regen zu unzähligen \_\_\_\_\_. Durch den Regen starben 140 Menschen und viele mussten evakuiert werden, denn das Wasser stieg so hoch das \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ in ihm verschwanden. In Sibirien ist es in der Regel kalt, doch diesen Sommer wurden dort 38°C gemessen und Rekorde gebrochen. So warme Temperaturen verursachen dort \_\_\_\_\_ und lässt \_\_\_\_\_ die Wälder befallen. Außerdem taut bei diesen Temperaturen der \_\_\_\_\_.

## Lösungsblatt

W	S	A	F	Q	X	R	D	U	E	R	R	E	L	L	U	G	H	E	S
F	T	V	Z	I	C	R	E	Z	L	U	B	Y	P	B	H	S	Q	K	I
U	A	O	B	H	I	T	Z	E	W	E	L	L	E	V	S	N	W	D	H
G	R	R	N	P	H	G	M	I	F	F	N	E	X	Z	C	N	Y	A	O
R	K	K	C	Y	E	T	D	R	R	I	D	H	Y	X	A	N	T	U	C
V	R	A	T	I	Q	T	W	W	D	L	K	L	Z	Q	V	N	O	E	H
G	E	N	U	U	W	P	G	Z	L	J	B	K	V	Y	Y	C	N	R	W
C	G	Y	K	F	S	C	H	L	A	M	M	L	A	W	I	N	E	R	A
T	E	K	A	E	L	T	E	W	E	L	L	E	Z	R	U	Z	T	E	S
Z	N	U	N	I	E	B	O	T	K	X	T	N	V	Z	E	P	R	G	S
R	M	B	J	D	W	A	P	U	G	V	B	N	C	C	Y	Q	J	E	E
T	R	T	N	F	F	Z	X	Q	H	D	R	F	S	T	U	R	M	N	R

Zu Aufgabe 3:

Zu Aufgabe 4:

Auf der Welt war 2020 ziemlich viel los. In **Australien** haben 12,5 Mio. Hektar Fläche gebrannt, das entspricht etwa einem Drittel von **Deutschland**. Zu Wald-/Bränden kommt es wenn es lange **heiß** und **trocken** ist. In Australien wurde der Lebensraum von vielen Tieren zerstört und nur wenige Tiere konnten den Flammen entkommen. Ohne den **Klimawandel** wäre die Chance, dass solch ein Waldbrand entsteht, mindestens **30%** geringer. Auch in **Kalifornien**, USA brannte es. Hier wurden ca. 12 km<sup>2</sup> zerstört. Das ist mehr als **doppelt** so viel wie in den Jahren zuvor. Amerika war von doppelt so vielen **Stürmen** und **Hurrikans** betroffen wie üblich. Mit **30** Stürmen wurde ein neuer **Rekord** aufgestellt. Hurrikans bilden sich auf dem Meer und sind abhängig von der **Wassertemperatur**. Je **wärmer** das Wasser desto **mehr** und desto **stärkere** Hurrikans können entstehen. In China gab es ein **Rekordhochwasser**. Es regnete fast täglich und der Jangtse-Fluss, der dritt längste Fluss der Welt, trat über seine **Ufer**. Zusätzlich kam es durch den Regen zu unzähligen **Erdbeben**. Durch den Regen starben 140 Menschen und viele mussten evakuiert werden, denn das Wasser stieg so hoch das **Häuser** und **Straßen** in ihm verschwanden. In Sibirien ist es in der Regel kalt, doch diesen Sommer wurden dort 38°C gemessen und Rekorde gebrochen. So warme Temperaturen verursachen dort **Waldbrände** und lässt **Schädlinge** die Wälder befallen. Außerdem taut bei diesen Temperaturen der **Permafrostboden**.